

Rechenschaftsbericht des 1. Vorsitzenden des Schachbezirks Mannheim

Hallo Schachfreunde,

da ich mich zum Zeitpunkt der Bezirksversammlung in Urlaub befinde möchte ich kurz über meine Aktivitäten im letzten halben Jahr berichten und auf diese Art und Weise die Vereine und Mitgliedern informieren.

Prinzipiell versuche ich immer aktuell auf der Homepage Wissenswertes zeitnah weiter zu geben, daher kann ich meine Informationen stichpunktartig zusammenfassen.

1. **Beitritt des Schachbezirkes in die Karpow Schachakademie** – Hier hatte ich die Möglichkeit eine erweiterte Vorstandssitzung zu besuchen. Ich erachte es als wichtig, dass man die Termine der Trainingseinheiten an die aktiven Jugendlichen weiter gibt. Auch die jährlich statt findenden Schachcamps sollten veröffentlicht werden, die die Vereine von solchen Aktivitäten der Kids nur profitieren können.
2. **Stand auf dem Maimarkt – Mannheim** – wir starteten zusammen mit der Karpow Schachakademie ein Versuchsobjekt uns auf dem Maimarkt in Mannheim zu präsentieren. Leider war die Bereitschaft der Vereine aktiv an diesem Projekt teil zu nehmen sehr gering. Lediglich Dieter Auer, Björn Brenk und ich (bis ca. 11:00 Uhr) haben versucht uns den Fragen der Besucher zu stellen. Wir haben zwar Flyer ausgelegt, aus denen die Vereinsstruktur des Schachbezirkes Mannheim dargestellt wurde, aber die Chance der einzelnen Vereine sich einzubringen und präsentieren wurde leider vertan. Schade.
3. **Steuben Feudenheim – Offizielles Mitglied des Badischen Schachverbandes** – Dank der Hilfestellung durch die Präsidentschaft des Badischen Schachverbandes (Uwe Pfennig und Jürgen Dammann) ist es endlich gelungen, dass Steuben Feudenheim alle Voraussetzungen zu einer offiziellen Mitgliedschaft im Badischen Schachverbandes erfüllt hat. Jürgen Dammann wird hier noch die eine oder andere Information unter Punkt 6 der Tagesordnung geben. Herzlich Willkommen Steuben Mannheim
4. **In Vertretung des Bezirksjugendleiters – Ausrichtung der Bezirksmannschaftswettbewerbe** – unser Bezirksjugendleiter Andrej Vlajic befindet sich z.Zt. im Rahmen seines Studiums im Ausland; daher habe ich die Bezirksjugendmannschaftswettbewerbe ausgeschrieben und organisiert. Die Resonanz war leider erschreckend gering. U12 und U16 haben gar nicht stattgefunden; der U10 Titel wurde zwischen zwei Mannschaften ausgespielt und bei der U14 und U20 waren es immerhin 3 Mannschaften, die sich dem Wettbewerb stellten. Alles in allem war dies sehr ernüchternd und für einen Bezirk in unserer Größenordnung mit solch einem hohen Anteile an Schüler- und Jugendlichen, nicht würdig. Hieran müssen wir arbeiten. Sehr erfreulich war die Teilnahme an der vor kurzem statt gefundenen Bezirksjugendleiterversammlung. Besonders hat es mich gefreut, dass sich mit Tim Stemmler (Ladenburg) und Simon Rauchholz (Altlußheim) zwei frisch aus der Jugend kommende Aktive bereit erklärt haben, im kommenden Jahr die Position des Bezirksjugendleiters zu übernehmen und sich aktiv in die Bezirksarbeit einzubinden. Die Vorstandschaft wird jede Unterstützung geben. Viel Erfolg.
5. **Vorschau auf die kommende Saison** – Im Oktober beginnt die neu Saison. Bleibt zu hoffen, dass in dieser Periode nicht so viele Bretter ausfallen und unbesetzt bleiben wie in der vergangenen Saison. Unangenehm war auch das „Nichtantreten“ einzelner Vereine. Da stellt sich schon mal die Frage ob der eine oder andere Verein im Vorfeld die Saison nicht richtig oder eventuell zu blauäugig geplant hat. Ausdrücklich in Schutz nehmen möchte ich den SC Ketsch. Ich betrachte es persönlich als sehr ungerecht, dass man den Verein wegen „Nichtantretens“ bestraft hat, obwohl die komplette Mannschaft vor Ort war, aber das Spiellokal in Karlsruhe nicht fanden, weil dieses, kurzfristig geändert wurde und dies nicht entsprechend publiziert wurde. Als sehr unglücklich empfinde ich die Auslosung der B-Klasse für die kommende Saison. Da sich für diese Klasse nur 7 Vereine gemeldet haben, kommt es ausgerechnet hier, wo viele spielwilligen Schüler und Jugendliche eingesetzt werden zu einem minimierten Rundenturnier. Eine Doppelrunde hätte dieser Klasse sicherlich gut getan.

6. **Kritische Anmerkungen** - wie in jedem Verein, Bezirk oder Verband gibt es viele Dinge die die ganz ordentlich laufen und abgehandelt werden; es gibt aber sicherlich auch den einen oder Ablauf der verbesserungswürdig und optimiert werden sollte. Wir kennen in der Vorstandschaft unsere Stärken und Schwächen und sind auch froh wenn wir auf Mangelpunkte aufmerksam gemacht werden und auch konstruktive Vorschläge zur Verbesserung erfolgen. Es dürfte auch bekannt sein, dass einige Referate unbesetzt sind und daher diese Arbeiten durch die Vorstandschaft mit gemacht werden müssen. Sicherlich ist es unglücklich und auch nicht im Interesse der Vorstandschaft, dass man fast 8 Monate braucht um die im Januar beschlossenen Anträge in die Satzungen und Turnierordnung einzuarbeiten und diese zu veröffentlichen. Da es sich jedoch eher um banale Korrekturen handelt, wurden die Arbeiten hinten angestellt. Auch hier die klare Aussage, hätten wir einen Pressewart, wären diese Tätigkeiten sicherlich schneller erledigt worden. Wenig zielführend ist es jedoch, wenn Mitglieder der Vorstandschaft persönlich angegriffen werden und dies sogar in der Schachzeitung polemisiert wird. Gerne können diese Kritiker aktiv in unserer Vorstandschaft mit arbeiten, dadurch werden solche Engpässe zukünftig sicherlich vermieden und nicht mehr vorkommen! Auch nicht nachzuvollziehen ist der Antrag zur Satzungsänderung dass die Vorstandschaft zukünftig gezwungen werden soll, solche Änderungen in einer Frist von zwei Wochen nach Beschlussfassung zu veröffentlichen. Dieser Antrag ist meiner Meinung nach überzogen und nicht umsetzbar da keinerlei Konsequenzen bei Nichtbeachtung für die ausführenden Organe definiert sind. Ich persönlich würde mich an eine solche Vorgabe auch nicht halten und betrachte diesen daher als gegenstandslos und gehe davon aus, dass er auch durch die Bezirksversammlung abgelehnt und nicht zur Abstimmung kommt wird.

Meine besten Wünsche für einen angenehmen Verlauf der Bezirksversammlung.

gez. Rainer Molfenter